



FRÜHJAHRSPUTZ 2025

Packen wir's an!

Mit den ersten wärmenden Sonnenstrahlen sprießt das frische Gras aus der Erde... und mittendrin die **achtlos weggeworfene Energydrink-Dose**. Das zeigt uns, dass es wieder Zeit für den Frühjahrsputz ist. Machen Sie wieder bei Niederösterreichs größter Flurreinigungsaktion mit. Einfach auf unserer Homepage **anmelden und Sammelsäcke** (und wenn nicht mehr vom Vorjahr vorhanden, auch Handschuhe und Warnwesten) **abholen** und losstarten. Das neue Einwegpfand auf Getränkeverpackungen wird noch keine Auswirkung haben und es werden noch genug Getränkedosen und PET-Flaschen zu finden

sein – daher idealerweise **auch** einen **Gelben Sack mitnehmen**. So kann Abfalltrennung auch beim Frühjahrsputz stattfinden! Alle Teilnehmer können zusätzlich am **Gewinnspiel** teilnehmen und mit etwas Glück eines von drei regionalen Gewinnpaketen, bestehend aus Obstbäumen der Gartenbauschule Langenlois und Bio-Komposterde aus der Kompostanlage Langenlois, gewinnen.



AUS DEM INHALT

Die Gelbe Formel

Baustellenbesichtigung

Ehrungen

Jahresbilanz 2024 – Gesamt

Jahresbilanz 2024 – WSZ

20 Jahre WSZ

Altkleider- und Textilsammlung

Kompostaktion



Festsaison 2025

Sperrmüll- und Alteisen Abholung

Menschen im Dienst des Verbands



Elsa und Emma sind seit einigen Jahren jedes Jahr mit ihren Eltern beim Frühjahrsputz dabei und haben auch schon original verschlossene Energydrink-Dosen gefunden.

KOMMENTAR

20 Jahre – Happy Birthday Wertstoffzentrum!



Ich möchte heute über eine Erfolgsgeschichte schreiben, die zeigt, was Engagement, Innovation und Zusammenarbeit bewirken können. Vor 20 Jahren, im Jahr 2004, wurde im Bezirk Krems das erste Wertstoffzentrum (WSZ) in Walkersdorf in Betrieb genommen. Was damals als Pilotprojekt begann, hat sich zu einem Vorzeigemodell entwickelt, das weit über die Bezirksgrenzen hinaus Beachtung findet.

Unser Bezirk hat sich mit diesem bequemen und durchdachten Sammelsystem zu einem NÖ-weiten Spitzenreiter in der Wertstoffsammlung entwickelt. Dank eines flächendeckenden Netzwerks im Bezirk können Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, flexibel und gemeindeübergreifend jedes Sammelzentrum nutzen – unabhängig vom Wohnort. Diese Freiheit und der hohe Servicegrad sind die Bausteine für eine funktionierende Abfalltrennung und damit ein wesentlicher Beitrag für Umweltschutz in der heutigen Zeit.

Durch Ihre Akzeptanz und Mitwirkung konnten wertvolle Rohstoffe effizient recycelt und unsere Umwelt entlastet werden. Die Sammelzentren stehen für Innovation und Weitsicht – sie sind nicht nur Sammelstellen, sondern echte Kompetenzzentren für Abfallwirtschaft.

Mit dieser Sammellogistik waren wir aber auch „Schneepflug“ für andere Bezirke und haben somit Pionierarbeit geleistet, Standards gesetzt, Prozesse optimiert und kontinuierlich daran gearbeitet, die Abläufe für alle Be-

teiligten einfacher und effizienter zu gestalten. Von der Sammlung bis zur Verwertung steht die ökologische und wirtschaftliche Nachhaltigkeit im Vordergrund.

Unsere Wertstoffzentren sind heute nicht nur Vorreiter in Niederösterreich, sondern auch Sinnbild für ein bequemes und nachhaltiges Sammelsystem.

Mein großes Dankeschön gilt an dieser Stelle allen, die diesen Weg ermöglicht haben: Dem damaligen Obmann Walter Harauer und seinem Vorstandsteam, sowie den Kollegen draußen in den Sammelzentren, die täglich mit Herz und Verstand und bei jedem Wetter zur Verfügung stehen. Und last, but not least bei Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihre aktive Teilnahme den Erfolg sichern.

Die Wertstoffzentren des GV Krems sind der Beweis dafür, dass innovative Lösungen und ein starkes Gemeinschaftsgefühl (Müll)Berge versetzen können. Lassen Sie uns auch in Zukunft den Weg des Fortschritts weitergehen und gemeinsam unsere Umwelt schützen – für uns und kommende Generationen.

Vielen Dank!

Gerhard Wildpert
Geschäftsführer GV Krems

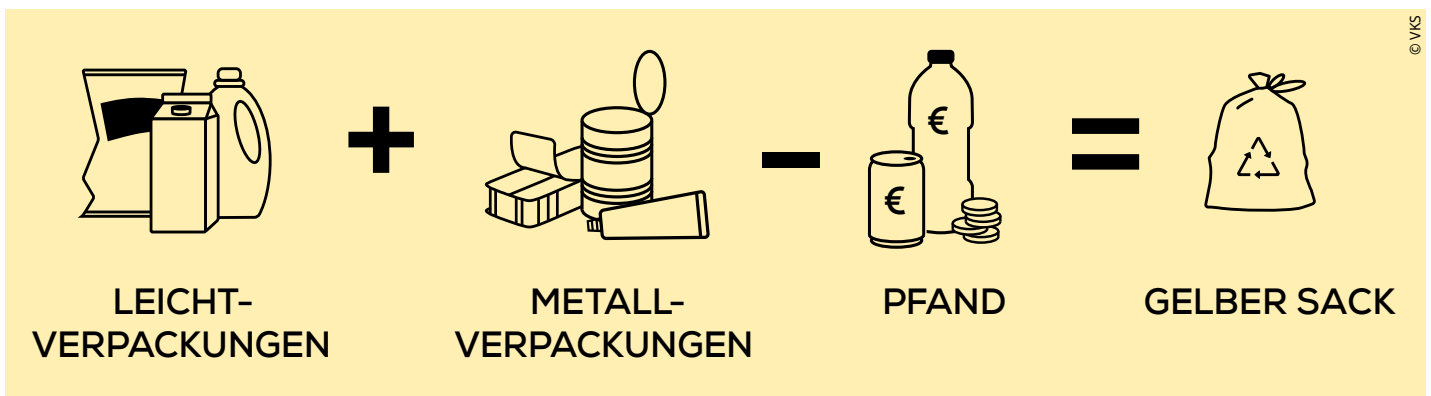
DIE GELBE FORMEL FÜR DEN GELBEN SACK

Änderungen durch das Einweg Pfand

Seit Jahresbeginn werden 25 Cent Pfand auf Einweg-Getränkeverpackungen eingehoben. Bis die ersten

Pfand-Gebinde in den Supermarktregalen stehen, wird es aufgrund von Übergangsfristen noch einige

Zeit dauern, aber der geübte Trennsortierer baut vor und merkt sich schon jetzt die Gelbe Formel:



AKTUELLES AUS DEM VERBAND

Landesrat Schleritzko hält Nachschau

Einen Lokalausweis auf der Baustelle des neuen WSZ NORD in Gföhl machte bei eisigen Temperaturen Finanz-Landesrat DI Ludwig Schleritzko (Bildmitte). Informationen zum Bauvorhaben und dem Baufortschritt erhielt er dabei von Geschäftsführer Gerhard Wildpert, der auch Bürgermeisterin der Stadtgemeinde Gföhl Ludmilla Etzenberger, Obmann Anton Pfeifer und

Bürgermeister der Gemeinde Jaidhof Franz Aschauer (v.l.) zum Termin bat.



Dank und Anerkennung für Bürgermeister außer Dienst Michael Strommer

Ing. Michael Strommer, Bürgermeister außer Dienst der Marktgemeinde Schönberg am Kamp, war als Bürgermeister Vertreter der Gemeinde im Gemeindeverband, seit November 2019 im Prüfungsausschuss, und ab Juni 2020 im Vorstand des GV KREMS tätig.

Verbandsobmann Anton Pfeifer bedankte sich bei Herrn Ing. Michael Strommer und überreichte „Dank und Anerkennung des GV KREMS“ für seine Tätigkeit im Verband.



Mitarbeiter-Ehrungen

Im Rahmen der Jahresabschlussfeier erhielten verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Obmann Anton Pfeifer und Geschäftsführer Gerhard Wildpert Ehrungen. Seit 5 Jahren sind Bianca Dworschak, Patricia Schachinger und Matthias Langgassner beim GV KREMS. Bereits seit 18 Jahren sind Elfriede Kolm, Adelheid Haslinger (nicht

am Foto), Margit Pemmer-Glinserer und Gernot Donabaum beim GV KREMS beschäftigt.




WSZ

ÖFFNUNGSZEITEN

WSZ LANGENLOIS

Dienstag, Mittwoch und Freitag
8-18 Uhr

WSZ OST in Walkersdorf

 Montag, Donnerstag und
Freitag 8-18 Uhr

WSZ NORD in Gföhl

Donnerstag und Freitag
8-18 Uhr

WSZ MAUTERN

Montag, Mittwoch und Freitag
8-18 Uhr

WSZ SÜD in Theiß

Dienstag und Donnerstag
8-18 Uhr

WSZ MITTE in Stratzing

Mittwoch 8-18 Uhr

WSZ SENFTENBERG

jeden 2. Donnerstag
(ungerade KW)
8-18 Uhr

WSZ PAUDORF

Dienstag 8-18 Uhr

WSZ SCHÖNBERG

Donnerstag 8-18 Uhr

WSZ RASTENFELD

Montag 8-18 Uhr

WSZ MARIA LAACH

bis voraussichtlich Herbst 2025
wegen Umbau geschlossen!

WSZ ROSSATZ-ARNSDORF

jeden 2. Dienstag
(gerade KW)
8-18 Uhr

WSZ WEINZIERL/WALDE

Donnerstag 8-18 Uhr

WSZ SANKT LEONHARD

jeden 2. Donnerstag
(gerade KW)
8-18 Uhr

WSZ MÜHLDORF

Montag und Mittwoch 8-18 Uhr

WSZ LICHTENAU

Dienstag 8-18 Uhr

JAHRESBILANZ 2024 – GESAMT

Mehr als 40.000 Tonnen Abfälle getrennt gesammelt!

Bei den Abfallmengen im Bezirk Krems wurde im Jahr 2024 wieder die 40.000-Tonnen-Hürde übersprungen. Zuletzt war das in den








abfallstarken Pandemie Jahren 2020 und 2021. Das sind rund 10 Prozent mehr als im Jahr 2023. Mittlerweile werden 52 Prozent aller Abfälle

über eines der 16 Sammelzentren entsorgt. Das spricht für die gute Akzeptanz dieser und auch dafür, dass sie aus dem Entsorgungsalltag nicht mehr wegzudenken sind. So sind beispielsweise die gesammelten Mengen an Hartkunststoffen um 24 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr gestiegen, und um 30 Prozent stieg die Altkleidersammelmenge.



Steigerung auch bei der Haussammlung

Den größten Zuwachs mit 12 Prozent gab es beim Gelben Sack, gefolgt von der Sammelmenge in der Biotonne mit knapp 8 Prozent an Mehrmenge. 3 Prozent mehr Altpapier wurden von jeder Bürgerin und jedem Bürger gesammelt. Die Restmüllmengen waren mit plus 2,6 Prozent moderat höher.

	2024	2023
	Kilo pro Einwohner <i>Tonnen</i>	Kilo pro Einwohner <i>Tonnen</i>
Restmüll 	109 6.200	106 6.000
Biomüll	115 6.500	106 6.000 
Altpapier 	54 3.000	52 2.900
Gelber Sack 	30 1.700	26 1.500
Altglas 	36 2.100	35 2.000
WSZ  	376 21.200	328 18.500
Sonstige	2 100	2 100
Gesamt	722 40.800	655 37.000

JAHRESBILANZ 2024 – WSZ

21.200 Tonnen in den Wertstoffzentren gesammelt!

Rund die Hälfte aller Abfälle entsorgen die Bürgerinnen und Bürger in einem der 16 Wertstoffzentren, Tendenz steigend. Damit setzen sie nicht nur einen wichtigen Beitrag zur richtigen Abfallentsorgung, sondern liefern wertvolle Rohstoffe in den Stoffkreislauf retour. Durch Recycling werden Sekundärrohstoffe gewonnen, deren wirtschaftliche Bedeutung kontinuierlich wächst. Die meisten Abfälle können kostenlos im WSZ abgegeben werden, die Gebühren für kostenpflichtige Abgaben bleiben unverändert.



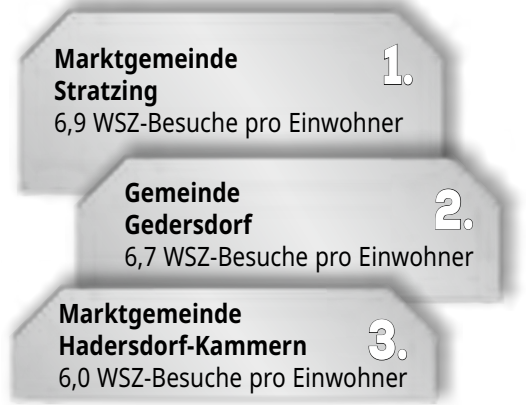
Fakten & Statistik 2024

- 16 WSZ (Maria Laach derzeit wegen Umbau geschlossen)
- 1.142 Öffnungstage
- 11.200 Stunden geöffnet
- 212.000 Anlieferungen
- 186 Besuche pro Tag
- 19 Besuche pro Stunde

Ausblick 2025

- Neubau Gföhl und Maria Laach
- Flachglas-Sammlung

Top WSZ-Nutzer 2024



Besucherranking 2024



„Die Entwicklung unserer Sammelzentren steht nicht still. Haben wir vor 20 Jahren die ersten Altstoffsammelzentren in Betrieb genommen, so sind wir mittlerweile in Rastendorf, Walkersdorf und Langenlois bei den Wertstoffzentren 2.0 angekommen. Wir haben die Zufahrten verbessert, die Anzahl an Container und Mulden erweitert und mehr Sammelfractionen werden unter Dach gesammelt. Die Zu- und Abfahrten sind intuitiv mittels Einbahnsystem gestaltet, und die Grünschnittplätze ermöglichen kurze Ausladewege. Heuer werden wir im Herbst die Sammelzentren in Gföhl und Maria Laach eröffnen und die Planungen gehen weiter. Auch in den nächsten Jahren setzen wir unseren Kurs fort, indem wir das WSZ-System kontinuierlich evaluieren, weiterentwickeln und ausbauen.“



Geschäftsführer Gerhard Wildpert

	2024 Kilo pro Einwohner Tonnen	2023 Kilo pro Einwohner Tonnen
Problemstoffe & E-Schrott	16 900	14 800
Sperrmüll	36 2.000 ¹	32 1.800
Eisen	28 1.600	25 1.360
Grünschnitt	175 9.800	150 8.480
Kartonagen	21 1.180	20 1.100
Folien, Kanister und Styropor	4 240 ²	4 250
Altkleider	3 180	2 130
Sonstige*	93 5.300	81 4.580
Gesamt	376 21.200	328 18.500

¹ inkl. Hochwasser-Sperrmüll

² Im Jahr 2024 fand aufgrund der Sammelumstellung im Gelben Sack keine Getränkeverbundkarton-Sammlung im WSZ statt.

*Holz, Silofolien, Hartkunststoffe, Bauschutt, Baurestmassen, Altreifen

20 JAHRE SAMMELZENTREN

Vom ASZ zum WSZ

Die Eröffnung des Altstoffsammelzentrums Ost in Walkersdorf im Herbst 2004 leitete eine neue Ära ein. Gemeinsam mit Langenlois, Gföhl, Rasatenfeld, Furth, Mautern, Schönberg und Stratzing wurden innerhalb des darauffolgenden Jahres acht Sammelzentren in Betrieb genommen. Sie ermöglichten damals wie heute die fachgerechte Entsorgung vieler Abfälle wie beispielsweise Sperrmüll, Altholz, Eisen und Problemstoffe. Bahnbrechend war die gemeindeübergreifende Nutzung, die schon damals jedes Sammelzentrum für jede Bürgerin und jeden Bürger des Bezirkes Krems zugänglich machte.



Betrieb WSZ Langenlois 2024



Eröffnung ASZ OST in Walkersdorf 2004




Eröffnung ASZ OST in Walkersdorf 2004



Betrieb ASZ Langenlois 2005



Eröffnung WSZ OST in Walkersdorf 2020



„Bei der Eröffnung des Sammelzentrums in Walkersdorf im Jahr 2004 war ich als Bürgermeister der Marktgemeinde Grafenegg dabei, und sehr stolz auf die neue Infrastruktureinrichtung. Die Bedeutung konnten wir damals nur erahnen. Heute, 20 Jahre später, wären die 16 WSZ aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Jede Bürgerin und jeder Bürger nutzt die Entsorgungseinrichtung ganz selbstverständlich. Als Obmann des Gemeindeverbands bin ich heute genauso stolz auf die Leistungen, die in den vergangenen zwei Jahrzehnten erbracht wurden und Blicke mit Zuversicht in die Zukunft der Abfallwirtschaft im Bezirk.“

Obmann Anton Pfeifer

	2005	2024
Besuche pro Jahr	46.000 Besucher	212.000 Besucher
Öffnungszeiten pro Jahr	2.700 Stunden	11.200 Stunden
Sammelmenge pro Jahr	7.400 Tonnen	21.200 Tonnen
Entsorgte Abfallmenge pro Einwohner	155 Kilo	376 Kilo

ALTKLEIDER- UND TEXTILSAMMLUNG

Wertstoffzentrum oder Restmülltonne?

Seit Jahresbeginn gibt es EU-weit überarbeitete Vorgaben zur Sammlung von Alttextilien. Uns trifft das nicht wirklich, weil wir bereits seit Jahren diese Anforderungen erfüllen. Dennoch haben viele Medienberichte zu Unsicherheiten und zahlreichen Nachfragen geführt. Daher möchten wir hier eine aktuelle Übersicht zur richtigen Entsorgung von Alttextilien zeigen.

Richtiges Entsorgen im Sammelzentrum

- Alttextilien nicht lose in den Container werfen
- kostenlosen GV Krems-Altkleidersack verwenden
- Kleidersack mit Band zubinden oder zuknoten

Zukunft der Alttextilien-Sammlung

Um die EU-Klimaziele 2030 erreichen zu können, bedarf es auch in Österreich noch Änderungen hinsichtlich Sammlung, Sortierung und Recycling. Das Herauslösen von recycelten Fasern und das Trennen von Mischgeweben ist Inhalt einiger Forschungsprojekte, genauso wie Datenbanken zur Erkennung und richtigen Zuordnung von Textilien. Ziel ist es, auch bei Textilien einen Recyclingkreislauf zu schaffen.

Quelle:
<https://topos.orf.at/eu-textilien-recycling100>, 22.1.2025



Altkleidercontainer im WSZ

- Kleidung – sauber, unbeschädigt, tragbar
- Haushaltstextilien (Tischtücher, Bettwäsche, Vorhänge, etc.)
- tragbare Gürtel
- tragbare Handtaschen
- tragbare Hüte
- tragbare Schuhe – immer paarweise einwerfen



Restmülltonne zu Hause

- beschädigte Kleidung
- ungewaschene Kleidung
- stark verschmutzte Kleidung
- Textilien mit unangenehmem Geruch
- Unterwäsche
- Plüschtiere



Wussten Sie...
 Im Jahr 2024 sammelten die Bürger im Bezirk Krems mehr als 180.000 Kilo Alttextilien.

GRATIS-KOMPOSTAKTION

Aus der Biotonne in den Garten

Alle Biotonnenbenützer erhalten auch heuer wieder einmalig bis zu 500 Kilogramm Gratis-Kompost für ihren Garten.



Damit's funktioniert!

- **Originalgutschein** ausschneiden, ausfüllen und vor Ort abgeben (Kopien werden nicht akzeptiert!)
- Gutschein gültig für **einmalige Abholung von maximal 500 Kilogramm Kompost**
- Selbstabholung im Brantner Erdenreich, Langenlois/ Nähe Flugplatz Gneixendorf zu den **Aktions-Sonderöffnungszeiten von Montag bis Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 16.00 Uhr**
- Verwiegung erfolgt direkt bei der Abholung
- Gratis-Kompost nur für Biotonnen-Benützer aus dem Bezirk Krems (nicht für Haushalte aus der Stadt Krems)
- Aktion gültig **bis Freitag, 25. April 2025** – solange der Vorrat reicht!
- Kompost ist das ganze Jahr im Brantner Erdenreich erhältlich – Infos telefonisch unter 059444-5730 bzw. erdenreich@brantner.com

NUR FÜR BIOTONNEN-BENÜTZER

GUTSCHEIN FÜR EINMALIGE ABHOLUNG VON GRATIS-KOMPOST

Kompost: (max. 500 kg)

KFZ-Kennzeichen

Name

Straße | Hausnummer

PLZ | Ort

Datum Unterschrift

Pro Haushalt ein Gutschein für max. 500 kg. Nur Originalgutschein gültig. Nicht in bar ablösbar. Gültig bis 25. April 2025. Für alle Eigenkompostierer ohne Biotonne werden 65,71 Euro pro Tonne in Rechnung gestellt.

ERDENREICH

Die Kompost- & Erdenmanufaktur in Gneixendorf

Hier entstehen Produkte aus der Region – für die Region

059 444 | www.brantner.com

FESTSAISON 2025

Nachhaltigkeit und Party – es geht beides!



Feste feiern und gelebter Umweltschutz gehen bei uns schon seit fast zwei Jahrzehnten Hand in Hand. Dank der Initiative **Sauberhafte FESTE** gibt es ein umweltfreundliches Programm zur Abfallvermeidung bei Veranstaltungen. Mit der Entscheidung aus dem eigenen Fest ein Sauberhaftes FEST zu machen, setzen Sie ein sichtbares Zeichen für Umwelt- und Ressourcenschutz im Bezirk Krems.

Mit dem **GV Krems-Festpaket** bieten wir Abfallbehälter in vielen Größen und Varianten. Für Freiwillige Feuerwehren und das Rote Kreuz haben wir ein spezielles Festpaket geschnürt – alle Infos dazu am Abfalltelefon unter 02734/32 333-33.



Sauberhafte Feste



Geschirrmobil

Die perfekte Ergänzung zur richtigen Abfallentsorgung mit dem GV Krems-Festpaket bietet unser Geschirrmobil. Es enthält neben zwei Gastro-Geschirrspülern auch Besteck und Geschirr und wird vor jeder Ausleihe auf Sauberkeit, Vollständigkeit und Funktionalität geprüft. So wird jedes Fest bestmöglich versorgt.

Mehrweg statt Einweg!

Für das nachhaltige Feiern bieten sich unsere Mehrwegbecher an. Die Becher aus hochwertigem Kunststoff sind in zwei Größen zum Kauf erhältlich: **0,3 Liter (0,60 Euro pro Stück)** und **0,5 Liter (0,72 Euro pro Stück)**. Sie sind im Geschirrspüler waschbar und beliebig oft wiederverwendbar.

Becher vorbestellen

per E-Mail unter info@gvcrems.at und danach im **Verbandsbüro Langenlois** abholen.



HAUSABHOLUNG VON SPERRMÜLL UND ALTEISEN

Jetzt anmelden!

Sperrmüll und Alteisen können in jedem WSZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Zusätzlich bieten wir einmal jährlich eine Hausabholung an.

Was kostet die Abholung?

Die Abholung ist nach Voranmeldung kostenlos. Fenster werden pro Stück mit 7,15 Euro inkl. MwSt. verrechnet.

Damit's funktioniert!

Anmelden durch Scan des QR-Codes anbei, per E-Mail an info@gvkrems.at oder durch Retournerung der unten angefügten Anmeldekarte bis spätestens 10. April 2025.



Nicht abgeholt werden ...

- ✗ **Abfälle in Säcken** (=Restmüll)
- ✗ **Haus- und Wohnungsräumungen**
- ✗ **Elektroaltgeräte** (Bildschirme, Kühlschränke, E-Herde,...)
- ✗ **Abfälle aus Gewerbebetrieben**
- ✗ **Silofolien** (=betrieblicher Abfall)
- ✗ **Bauholz und Holz von landwirtschaftlichen Gebäuden** (Scheunen,...)

Anschließend informieren wir Sie schriftlich über den genauen Abholtermin. Bereitstellung am Abholtag bis spätestens 6 Uhr früh an der Grundstücksgrenze.

Abgeholt werden ...

- ✓ **Sperrmüll** – das ist sperriger, nicht gefährlicher Restmüll aus privaten Haushalten, der aufgrund seiner Größe nicht in die Restmülltonne passt (z.B. Möbel, Kästen, Teppiche, Matratzen, etc.)
- ✓ **Alteisen** – sperrige Metallteile, die nicht selbst ins WSZ gebracht werden können (z.B. Dachrinnen, Maschendrahtzaun, etc.)
- ✓ **Fenster** – alle Fensterarten werden mitgenommen und anschließend mit 7,15 Euro inkl. MwSt. in Rechnung gestellt.
- ✓ **Nur Haushaltsmengen**

ANMELDEKARTE

Ich beauftrage hiermit den GV Krems zur Abholung von

- Sperrmüll** – kostenlos
- Alteisen** (sperrig) – kostenlos
- Fenster** – 7,15 Euro pro Stück

Name _____

Adresse _____

Telefon _____

Sperrmüll und Alteisen müssen so bereitgestellt werden, dass die Mitarbeiter der Entsorgungsfirma ohne zusätzlichen Aufwand laden können und der öffentliche Verkehr nicht beeinträchtigt wird. Die Bereitstellung muss an der Grundstücksgrenze erfolgen – Privatgrundstücke werden nicht befahren.

Abholadresse (Liegenschaft) _____

Hinweis: Elektroaltgeräte wie Kühlschränke, Fernseher, Waschmaschinen, E-Herde oder ähnliches werden nicht mitgenommen – diese müssen im WSZ abgegeben werden.

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Bitte ausreichend frankieren oder beim GV Büro bzw. Gemeindeamt abgeben!

Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems
Kamptalstraße 85
3550 LANGENLOIS

Einsendeschluss: 10. April 2025
 Danach wird der Abholtermin schriftlich mitgeteilt. Fragen unter 02734/32333-14.

DAMIT'S FUNKTIONIERT!

Menschen im Dienst des Verbands



© M. Kienast

Etwas wehmütig stellen wir in dieser Ausgabe der Verbandszeitung unseren Kollegen MARTIN HÖLLERER vor. Er verlässt unser Team im Sommer, um nach Abschluss der Altersteilzeit seine wohlverdiente Pension anzutreten.

Seit wann machen Sie Ihre Tätigkeit? Wie ist Ihr Werdegang?

Ich habe Großhandelskaufmann beim Papiergroßhandel Saska in Krems gelernt, und arbeitete dort mit Unterbrechung durch den Grundwehrdienst rund 9 Jahre. Danach war ich 22 Jahre beim Lebensmittelgroßhändler Kastner-Stebel in Krems. Als Abteilungsleiter war ich für viele Aufgaben zuständig, wie den Brandschutz oder die Aufgabe der Sicherheitsvertrauensperson. Auch das Thema Abfall und dessen richtige Trennung war Teil meiner Tätigkeit. Schon damals hat mich dieses Thema sehr interessiert und gemeinsam mit dem Wunsch mehr draußen an der frischen Luft sein zu können, war es dann Zeit für eine berufliche Veränderung. Und so bewarb ich mich 2012 auf eine ausgeschriebene Stelle beim GV Krems.

Wie schaut ein typischer Arbeitstag aus?

Meine „Stamm-Sammelzentren“ sind Mühldorf, Mautern, Rossatz und Theiß. Über die Jahre lernt man da seine „Stammkunden“ gut kennen und weiß ganz genau, wie man mit jedem umgehen muss. Die Menschen werden immer gestresster und daher ist es mir wichtig, mit jedem den richtigen Umgang zu finden. Prinzipiell bin ich ja ein positiv eingestellter Mensch und ich finde, dass man mit Freundlichkeit immer besser durchkommt. Aber mit manchen Bürgern muss man vor der guten Zusammenarbeit auch Grenzen abstecken. Sind alle Themen ausdiskutiert und erklärt, wie beispielsweise, dass nicht alle Abfallarten kostenlos entsorgt werden können, klappt es mit dem guten Miteinander umso besser. Der Umgang mit Menschen war mir nie fremd – den habe ich mein ganzes Berufsleben

schon. Und gerade das ist es, was den Job so spannend und bereichernd macht. Generell, und nicht nur im Berufsleben, sollten wir viel respektvoller miteinander umgehen.

Was machen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich züchte Hühner und bin Sachbearbeiter für Feuerwehrgeschichte bei der Feuerwehr Eisengraben. Geschichte und historische Themen interessieren mich sehr, daher betreibe ich auch seit über 20 Jahren Ahnenforschung. Die Geschichte meiner Familie habe ich komplett aufgearbeitet, und mein Projekt für die Pension ist ein Buch über die Geschichte meines Heimatortes Eisengraben.

Ihr Wunsch für die Zukunft?

Meine Familie ist mir mit Abstand das Allerwichtigste. Ich bin verheiratet, wir haben vier erwachsene Kinder und drei Enkelkinder. Zwei Kinder bauen gerade Häuser – da ist Zusammenhelfen angesagt. Wenn ich ab Mitte des Jahres in Altersteilzeit bin, dann habe ich dafür und ganz generell mehr Zeit für meine Familie. Vor allem auf die Betreuung meiner Enkelkinder, die ich dann auch verstärkt übernehmen werde, freue ich mich sehr – das Älteste kommt im Herbst in die Schule und das Jüngste ist gerade mal zwei Jahre alt. Außerdem sind Reisen nach Griechenland geplant, das mittlerweile zu unserer Lieblings-Urlaubsdestination geworden ist.



Vielen Dank für das Interview.

ANGEBOTE ALTSTOFFBÖRSE

Wiederverwenden statt wegwerfen!

- | | | |
|--|---|---|
| Braun Tassimo-Kapselkaffeemaschine | Elin Mikrowelle – zu verschenken | Aufbauspritze 500l, sehr gut erhalten |
| Delonghi Kaffeemaschine | Gmundner Geschirr Wasserfall | Kristall-Luster |
| KTM Herren-Fahrradsitz | Getriebemotor mit Keilriemen 380 V | Gartentisch rund – DM ca. 70 cm |
| Kommode – Vollholz, braun – zu verschenken | Go-Kart (bis 60kg) | Hundekorb neuwertig 60×47×85 cm |
| DVD Player | 2 Ikea-Betteinsätze 90×200 cm | Taifun-Forstseilwinde, Type EGV 50A, komplett mit Totmannschalter |
| Gartengarnitur (Tisch + 4 Sesseln mit Auflagen) | div. Radios, Diaprojektor, Tonbandgeräte für Sammler | Sedda Hochlehner Sofa 190×100, blau-grau gemustert |
| Krankbett – Wechseldruckmatratze | Mobiclo (Dixi-Klo) | KTM Fahrrad – Kettenschaltung – Felgenbremse |
| 1L Korkmündung Flaschen 250 Stk. – zu verschenken | Radio GPX mit Display Sommerreifen 4 Stk. Vredestein 195/60/R15 auf Alufelgen | Profilrohre, div. Stärken und Längen |
| 2 Stk. Velux-Dachflächenfenster Holz GGL606 Thermostat (114×118) inkl. Kupfer-Eindeckrahmen (originalverpackt) | Sommerreifen 4 Stk. „Kumho“ 245/ZR16 | Multifunktionsfitnessgerät |
| Aquarium (leer), 1,20×0,50×0,50m inkl. sämtlichem Zubehör | E-Bike „Siga“, neuwertig | Doppelbett aus Holz (zerlegt) |
| Kinderfahrrad mit Gangschaltung für 6-10 Jährige | KTM Herrenfahrrad 28“ Rahmengr. 54cm, 7 Gang Nabenschaltung | Schreibtisch Harmonium |
| Heimtrainer Elektronik | Wohnzimmersessel mit einziehbarer Fußablage, Stoff orange | Einzelbett + Matratze |
| E-Nähmaschine Rast u. Gasser | Schreibtisch Eiche Vollholz | Tupperware div. Teile (teilw. neuwertig) |
| Kreissäge mit Motor | Schreibtisch Kiefernholz – zu verschenken | Kredenz + kleiner Kasten (in gutem Zustand) |
| Häcksler – Alko | 5 Esszimmersessel mit Lehne, Kirschholz mit Stoffbespannung | Heizkörper 1,60 breit – Mittelanschluss |
| Solarium (20 Röhren) – zu verschenken | | Miele G1022 Einbau-Geschirrspüler |
| div. Tupperwaren | | |

GV Krems ist nur Vermittler – Besichtigung beim Anbieter!

Weitere Angebote finden Sie unter www.sogutwieneu.at
Auskunft beim Abfalltelefon unter 02734/32333 DW 33

SAMMELHILFE FÜR DEN GELBEN SACK

Die Tage werden wieder länger und der Frühling gibt schon deutliche Lebenszeichen von sich. Die Natur erwacht aus dem Winterschlaf. Mit den steigenden Temperaturen können auch die Geruchsentwicklungen im Gelben Sack steigen. Der ideale Standort – egal ob Keller, Garage, Abstellraum oder Stadel – zur Lagerung des Gelben Sackes ist unterschiedlich und für jede Liegenschaft eigens zu definieren. Unabhängig vom Standort erleichtert der **GV Krems-Sackständer** die tägliche Handhabung. Er ist **vollverzinkt** und garantiert damit eine **lange Lebensdauer**. Mittels eines Ringes wird der Gelbe Sack fixiert und kann damit kinderleicht befüllt werden. Der **gut schließende Deckel** hält Gerüche im Sack, Insekten und anderes Getier bleiben draußen. Erhältlich ist der GV Krems-Sackständer um 78 Euro im Verbandsbüro Langenlois und in jedem Sammelzentrum.



SAMMELHILFEN UND ANGEBOTE

Nöli 3 l	WSZ/GV-Büro	gratis
Restmüllsack 60 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	€ 7,70 Stk.
Grünschnittsack 110 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	€ 2,20 Stk.
Altpapiersack 60 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	gratis
Gelber Sack 110 l	WSZ/GV-Büro/Gemeinde	gratis
Bio-Vorsammelsack 10 l	WSZ/GV-Büro	€ 6,00 26 Stk./Rolle
Bio-Einstecksack 120 l	WSZ/GV-Büro	€ 12,00 10 Stk./Rolle
Bio-Einstecksack 240 l	WSZ/GV-Büro	€ 15,60 10 Stk./Rolle
„Riko“ Sammelbehälter	WSZ/GV-Büro	€ 10,20 Stk.
Sackständer	GV-Büro/Lager Stratzing	€ 78,00 Stk.

Informationen zu Tonnenbestellung und Geschirrmobilverleih erhalten Sie beim Abfalltelefon unter 02734/32333-33.

IMPRESSUM: GV INFO; Amtliches Mitteilungsblatt des Gemeindeverband für Abgabeneinhebung und Umweltschutz im Bezirk Krems
Medieninhaber und Herausgeber: Gemeindeverband Krems, Kampalstraße 85, 3550 Langenlois, Tel. 02734/ 32333, www.gvkrems.at, info@gvkrems.at
Verlags- und Erscheinungsort: 3550 Langenlois **Für den Inhalt verantwortlich:** Gerhard Wildpert

Um leichte Lesbarkeit sicherzustellen, bezieht sich bei personenbezogenen Angaben die männliche Form auf alle Geschlechter in gleicher Weise.

Auflage: 29.300 Stück

Herstellung: Druckhaus Schiner, 3151 St. Pölten, UZW 714.

Gedruckt nach den Richtlinien des Österreichischen

Umweltzeichens „Schadstoffarme Druckerzeugnisse“.

Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier.



Print kompensiert
Ident-Nr. A-11138
www.druckmedien.at



MITGLIED VON

die **NÖ Umweltverbände**